

Muster-Informationsblatt gemäß Artikel 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Wichtiger Hinweis der Zahnärztekammer Nordrhein

Die Zahnärztekammer Nordrhein bietet ihren Mitgliedern ein Muster-Informationsblatt gemäß Artikel 13 DSGVO zur Verwendung in der eigenen zahnmedizinischen Einrichtung an. **Das Muster erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit, sondern gibt lediglich unverbindliche Anhaltspunkte für ein mögliches Informationsblatt.** Bitte beachten Sie, dass das Muster-Informationsblatt eine individuelle Rechtsberatung oder Rücksprache mit der Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit des Landes Nordrhein-Westfalen nicht ersetzen kann und die Zahnärztekammer Nordrhein daher **keine Haftung** übernimmt.

Datenverarbeiter, Verantwortlicher	
Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie ggf. seines Vertreters	<i>Name, Kontaktdaten</i>
Interner oder externer Datenschutzbeauftragter, sofern gemäß Art. 37 DSGVO benannt	<i>Name, Kontaktdaten</i>
Verarbeitungsrahmen	
Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen sowie die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung	<i>z. B. zur Erfüllung des Behandlungsvertrages sowie zur Dokumentation der Behandlung (§§ 630 a und 630 f BGB); zur Lohnbuchhaltung</i>
Wenn die Verarbeitung auf Artikel 6 Abs. 1 lit. f DSGVO beruht, die berechtigten Interessen, die von dem Verantwortlichen oder einem Dritten verfolgt werden	<i>z. B. zur Durchsetzung zivilrechtlicher Ansprüche</i>
Die Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten	<i>z. B. Kassenzahnärztliche Vereinigung, Krankenkasse, Factoring-Unternehmen</i>
Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer	<i>z. B. 10 Jahre Behandlungsdokumentation (§ 630 f Abs. 3 BGB)</i>
Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich.	<i>z. B. zur Durchführung der Behandlung erforderlich</i>
Die betroffene Person ist verpflichtet/nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen; mögliche Folgen der Nichtbereitstellung	<i>z. B. ohne Bereitstellung kann keine Behandlung erfolgen</i>
Sofern einschlägig: Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1 und 4 DSGVO und – zumindest in diesen Fällen – aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für die betroffene Person	<i>Beim sog. Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1 und 4 DSGVO werden Daten analysiert und ausschließlich einer automatisierten Verarbeitung beruhenden Entscheidung unterworfen (z. B. automatisierte Ablehnung eines Online-Kreditvertrages). In der zahnmedizinischen Einrichtung in der Regel nicht einschlägig, so dass das Feld nicht ausgefüllt werden muss.</i>
Weitergabe und Auslandsbezug	
Absicht des Verantwortlichen, die personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation zu übermitteln, sowie das Vorhandensein oder das Fehlen eines Angemessenheitsbeschlusses der Kommission oder im Falle von Übermittlungen gemäß Art. 46 oder Art. 47 DSGVO oder Art. 49 Abs. 1 Unterabs. 2 DSGVO einen Verweis auf die geeigneten oder angemessenen Garantien und die Möglichkeit, wie eine Kopie von ihnen zu erhalten ist, oder wo sie verfügbar sind.	<i>z. B. einschlägig bei der Nutzung von Cloud-Diensten, bei denen regelmäßig eine Datenspeicherung auf Servern im Ausland erfolgt.</i>
Betroffenenrechte	
<p>Als betroffene Person werden Sie darüber informiert, dass Sie ein Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO), Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung bzw. Einschränkung (Art. 18 DSGVO) der Verarbeitung oder eines Widerspruchsrechts gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO) sowie des Rechts auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) haben.</p> <p>Zudem haben Sie das Recht, die Einwilligung im Sinne von Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.</p> <p>Weiter besteht ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde (Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf).</p>	

Zur Kenntnis genommen am: _____

Unterschrift der betroffenen Person: _____